

## Altstadtpromenade und Hochwasserschutz, Ybbs an der Donau



Prallmauerkiosk

Die gestalterische Herausforderung ist, das grobe Erscheinungsbild des technischen Ingenieurbaus mit den Anforderungen von Städtebau, Denkmalpflege, Orts- und Landschaftsbild so zu verbinden, dass aus dieser Verbindung Synergien entstehen können. Das Hochwasserschutzprojekt wird nicht nur als Notwendigkeit, sondern auch als historische Chance für Ybbs verstanden.

Da Ybbs die einzige Stadt an der Donau ist, die nicht durch eine Durchzugsstraße vom Strom getrennt wird, besteht hier die Möglichkeit, das historische Ensemble der stromseitigen Altstadt Häuser durch eine neu gestaltete Promenade mit dem Wasser zu verbinden. Die Hochwasserschutzmauer als horizontal die Platzabfolge begleitendes Element wird von der Vertikalen des Pegelturms mit seinen Messinstrumenten ergänzt.



Schutzmauer



Pegelturm



Lageplan



Altstadtpromenade



Donauplatzform

Altstadtpromenade und Hochwasserschutz Ybbs  
3370 Ybbs an der Donau

Bauherr: Stadtgemeinde Ybbs  
 Projektpartner: Georg Schumacher  
 Mitarbeiter: Wolfgang Nozar, Andreas Haselgruber, Sabine Sittner, Stefanie Slanec

Planungsbeginn: 2007  
 Fertigstellung: 2011  
 Fotos: Manfred Seidl, Markus Haslinger  
 Auszeichnungen: Vorbildliche Bauten 2012, Niederösterreichischer Baupreis 2012, Kulturpreis des Landes Niederösterreich 2012, Bauherrpreis 2012, Anerkennung